

Beiheft

2

S 325

1398 Juli 13 [ipso die beate Margarete virg.]

[807 325

Dyke Gruz u. seine Frau Else, Peter Hillebrant u. dessen Frau Elchin bekunden, daß der Wildgraf Otte zu Kirberg ihnen den wildgräflichen Hof zu Erweißbudesheim (Erbesbüdesheim bei Alzen) gegen eine jährliche Abgabe von 16 Malter Korn- gelds Bynger Maas, lieferbar zwischen Marien Himmelfahrt u. Geburt in den Keller zu Weltstein (Wöllstein), gegeben hat. Für die richtige Lieferung verpfänden sie näher beschriebene Ländereien in dem Gerichte zu G. im Gesamtwerte von 10 Mainzer Gulden, welchen Wert der Schultheiß Peter Gudelman u. die Schöffen daselbst Wenzel Drosches, Jockel Smet, Sybel dem man spricht Crugman, Jockel Mezeler, Peter von Geysspesheim u. Heintze von Lonsheim eidlich bestätigen.

Im Namen der Aussteller u. des Schultheiß u. Schöffen, die alle kein Siegel haben, siegeln Propst Conrat zu Hanheim u. Symont von Gunheim.

Orig. 2 Siegel ab; Kyrburg Nr. 231.